

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1854

2.8.1854 (No. 209)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 209.

Mittwoch den 2. August

1854.

Das Groß. Badische Lotterie-Anlehen von fünf Millionen Gulden vom Jahre 1840 betreffend.

Bei der heute stattgefundenen zweiten Serienziehung zur 18. Gewinnziehung des obengenannten Lotterie-Anlehens sind nachstehende Nummern herausgekommen:

78. 326. 541. 608. 645. 696. 977.

Karlsruhe, den 1. August 1854.

Pferdsversteigerung.

Donnerstag den 3. August d. J., Vormittags halb 11 Uhr, wird im hiesigen Kasernenhofe des I. Reiterregiments ein austrangirtes Dienstpferd gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe, den 1. August 1854.

Groß. Berechnung des I. Reiterregiments.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Ablerstraße Nr. 3 ist eine Kammer mit Bett sogleich zu vermieten.

Ablerstraße Nr. 10 ist im zweiten Stock ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, nebst allen Bequemlichkeiten, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Akademiestraße Nr. 25 ist der zweite Stock mit 4 Zimmern, Alkof und sonstiger Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Amalienstraße Nr. 13 ist im Hintergebäude ein Logis mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Herrenstraße (alte) Nr. 8 ist im Hinterhaus zu ebener Erde eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, nebst sonstigen Erfordernissen, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Karl-Friedrichstraße Nr. 19 ist der dritte Stock mit 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Herrenstraße (kleine) Nr. 18 ist ein Logis im zweiten Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober zu beziehen. — Ebenfalls wird ein Schienenherd zu kaufen gesucht.

Karlsstraße Nr. 2 ist eine freundliche Wohnung im Hintergebäude, bestehend in 3 schönen Zimmern, Küche, Dachkammer, Keller, Holzstall, nebst allen übrigen Erfordernissen, auf den 23. Ok-

tober beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock des Vorderhauses.

Karlsstraße Nr. 8 ist der untere Stock des Vorderhauses, bestehend in drei Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicherkammer, nebst andern Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere ebendaselbst zu erfragen.

Karlsstraße Nr. 11, nächst der Münz, sind im mittlern Stock zwei Logis, eines von 4 und das andere von 3 Zimmern und allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst.

Kasernenstraße Nr. 1, Eck der Langenstraße, ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, Speicher, Holzremise und Stallung für 3 Pferde nebst Heuboden, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere ist zu erfragen bei Privatparkassier Stephan im untern Stock.

Langenstraße Nr. 29 ist im Hinterhaus ein Logis von 2 tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und gemeinschaftlichem Waschhaus zu vermieten und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Das Nähere im untern Stock.

Lyceumstraße Nr. 6 ist im zweiten Stock ein Logis von 6 Zimmern, Küche und Zugehör sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Nähere Auskunft Herrenstraße Nr. 25 im zweiten Stock.

Ritterstraße Nr. 12 ist im Hinterhaus ein Logis, bestehend in Stube, Alkof, Kammer, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Spitalstraße Nr. 38 ist im Seitengebäude der mittlere Stock, bestehend in 3 tapezirten Zimmern, Küche, Speicher, Keller, Holzplatz u. s. w., auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Hause daselbst.

Spitalstraße Nr. 42 ist auf den 23. Oktober der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 4 ineinandergehenden Zimmern, nebst sonstigen Erfordernissen.

Waldhornstraße Nr. 12 ist ein Logis im Hinterhaus, bestehend in Stube, Alkof, Kammer, Küche, Speicher, Keller und Antheil am Waschhaus, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Waldhornstraße Nr. 24 ist eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst allen übrigen Erfordernissen, zu vermieten und sogleich oder auf den 23. Oktober zu beziehen.

Waldhornstraße Nr. 29 sind zwei Logis, das eine im zweiten Stock mit 4 Zimmern, Küche, Keller u. s. w., das andere im dritten Stock mit 3 Zimmern und Zugehör, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldhornstraße Nr. 27, im Laden

v. Lindeberg.
by. *[Handwritten signature]*

by. Schwind.

zumal.
Privat-Sparkasse.

by. Britsch.

zumal. by.
Ewe.
Smiting. Kötting.

by. Faber.

by. Helmle.

zumal. by.
Doll.

by. Seeligm. Marx.

by. Kreuzer.

zumal.
W. Loeffel.

zumal.

zumal.

Lupp. by.

Willstätter. zumal.

by.

Röhlinger. by.

by.

zumal.

Schmieder.

Säuberlich. by.

by.

Miller. by.

Waldstraße (alte) Nr. 7 ist der untere Stock zu vermieten, bestehend in einem Laden, drei angrenzenden Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör. Auch ist im Hintergebäude eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und allen Erfordernissen; beide sind auf den 23. Oktober zu beziehen.

jetzt von Miller, Wipfler, Mühlhau.

Waldstraße Nr. 47 ist ein Logis von 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Holzremise u. s. o. gleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Mangold. by.

Bähringerstraße (neue) Nr. 28 ist im Seitengebäude ein Logis von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz an eine kleine Haushaltung sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Simon. by.

Bähringerstraße Nr. 43 ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, nebst den sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten, und kann jeden Tag von 12 bis 3 Uhr eingesehen werden.

Kirchenbauer. 2mal. by.

An der Langenstraße Nr. 39 a. sind im zweiten Stock 3 bis 4 Zimmer, nebst den übrigen Erfordernissen sogleich oder auf den 23. Oktober zu vergeben, und eines im untern Stock mit 3 Zimmern, Alkof, nebst den übrigen Erfordernissen auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen in Nr. 2 der Tassanstraße im zweiten Stock.

Simon. by.

Neith. by.

Ein gut möbliertes, kleines Zimmer ist um den Preis von 3 fl. 30 kr. den Monat sogleich oder später zu vermieten. Das Nähere Lindenstraße Nr. 8.

3mal. 2. im 7. u. 11. Aug.

In der Nähe der Infanteriekaserne ist ein freundliches, auf die Straße gehendes Zimmer mit Alkof, beide möbliert, sogleich oder auf den 1. September zu vermieten. Näheres im Kontor dieses Blattes zu erfragen.

Mad. Essler. 3mal. 2. in 3. Th.

Wohnung zu vermieten.

Vor dem Ettlingerthor, im Holzhandler Schumacher'schen Hause, ist sogleich oder auf den 23. Oktober d. J. eine elegante Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Kammer, Garten-Antheil, Theil am Waschhaus und Bleichplage, zu vermieten. Auf Verlangen kann Remise und Stallung dazu gegeben werden. Näheres bei Kaufmann Julius Geisendörfer.

3mal. 2.

Wohnungen zu vermieten.

Bähringerstraße Nr. 7 ist im zweiten Stock eine sehr freundliche Wohnung, bestehend in 5 ineinandergehenden tapezirten Zimmern, Küche, Keller, Speicher mit Mansardenzimmer, Holzremise und sonstigen Bequemlichkeiten; sodann

3mal. Wolke Philippi.

Kronenstraße Nr. 1 der untere Stock mit 4 ineinandergehenden tapezirten Zimmern, Küche mit Speisekammer, Keller, Speicher, Holzremise und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Das Nähere ist im innern Birkel Nr. 3 im untern Stock zu erfragen.

Möbliertes Zimmer zu vermieten.

Hirschstraße Nr. 28 ist ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Kreuzstöcken, auf die Straße gehend, um billigen Preis sogleich oder auf den ersten September zu vermieten.

Vollmüller. by.

Zimmer zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 36 ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel, sogleich beziehbar, zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

by. Crabathi.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienst Antrag.] Für eine kleine Familie wird eine zuverlässige Person, welche bürgerlich kochen, waschen, bügeln und sonst allen häuslichen Geschäften vorstehen kann, sogleich in Dienst gesucht. Näheres zu erfragen vorderer Birkel Nr. 20 im dritten Stock.

Inul. Wirth.

(1) [Dienst Antrag.] Ein junges, braves Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, wird sogleich zu Kindern in Dienst gesucht. Das Nähere auf dem Kontor dieses Blattes.

by. Mees, Junfermannstr. 59 2. Stock

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen, putzen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine Stelle zu erhalten und kann sogleich eintreten. Zu erfragen in der Adlerstraße Nr. 40.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Köchin, welche gut kochen kann, sich auch allen häuslichen Arbeiten unterzieht und sogleich eintreten kann, sucht einen Platz. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 18 im Hinterhaus eine Stiege hoch.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön nähen, waschen, spinnen und stricken kann, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Bähringerstraße Nr. 29 im untern Stock.

by.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das kochen, waschen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, auch Liebe zu Kindern hat, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Näheres im Kontor dieses Blattes.

by. Heidelberger, Lindenstr. 19 2. Stock.

Köchlingesuch.

Eine perfekte Köchin, die schon in Gasthöfen servierte, wird für eine frequente Wirthschaft gesucht. Wo? ist zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

2mal. Rothmüller, 3. Zehnhäuserstr. 19 in Brühl.

Es kann eine geübte Weißnäherin beständige Beschäftigung finden in der Kronenstraße Nr. 4 im Hinterbau.

by.

Verlorenes. Letzten Sonntag ging von der Stadtkirche durch die Erbprinzen- und Waldstraße eine goldene Broche verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine Belohnung Waldhornstraße Nr. 24 im zweiten Stock abzugeben.

by.

Verlorenes.

Mittwoch den 26. d. gingen auf der Racher'schen Bleiche einer armen Wäscherin zwei neue Herrenhemden, das eine von feiner Leinwand, das andere von Baumwolle, und eine Haube verloren. Der redliche Finder dieser Gegenstände wolle doch auf die sehr arme Wäscherin, die das Verlorene mit acht Gulden ersetzen muß, Rücksicht nehmen und dieselben Adlerstraße Nr. 8 im Hinterhaus abgeben.

2mal. O.

Verlorenes. Gestern Vormittag zwischen 11 und 12 Uhr ging in der Langenstraße vom Eck der Waldstraße bis zur kleinen Kirche ein Batist-Sacktuch, mit P. S. weiß gestickt, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, solches Langenstraße Nr. 193 gegen eine Belohnung abzugeben.

Flügelverkauf.

In der Blumenstraße Nr. 19 ist ein noch gut erhaltener Flügel um den Preis von 5 Louisd'or zu verkaufen.

Verkaufsanzeige.

Ein Schifffonier und ein Kommod ist in gutem Zustand zu verkaufen. Das Nähere Hirschstraße Nr. 16.

Verkaufsanzeige.

Waldstraße Nr. 6, bei Hofattler Pipp, ist eine schöne Rosshaar-Matratze wegen Wegzug billig in Commission zu verkaufen.

Eine Drehbank für Dilettanten

mit Circularsäge, Schraubenschneidzeug u. ist zu verkaufen in

C. W. Döring's Spielwaarenhandlung.

In der Durlacherthorstraße Nr. 62 sind ein Paar schöne Käufer Schweine zu verkaufen. Kaufliebhaber wollen nur von 11 bis 1 Uhr oder Morgens vor 7 Uhr kommen.

Waldstraße (neu) Nr. 73 wird gute und billige Kost in und außer dem Hause verabreicht. — Ebenfalls ist auch ein Kinderbettlädchen, sowie sechs Stühle wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen.

Privat-Bekanntmachungen.

Extrafeinestes Kunstmehl

ist wieder angekommen bei

Gustav Schmieder.

Appollinaris-Brunnen-Mineral-Wasser,

frische Füllung, ist in ganzen Krügen zu haben in der Hauptniederlage bei

Conradin Haagel.

Zwetschgenwasser à	36 u. 42 kr.	per Maas
Kirschenwasser à	48 " 54 kr.	
Branntwein à	30 " 32 kr.	
besten Weinessig	12 bis 24 kr.	

bei **Gustav Schmieder.**

Strickgarne.

Acht engl. gebleichte 4fache Strickbaumwolle, ungebleichte 6- bis 12fache " einfarbige und melirte 4- bis 8fache " feinen Strickgarn, sowie Vigognia **Estremadura**, gebleicht und ungebleicht, empfiehlt

M. Sttlinger jun.,

Langenstraße Nr. 189.

Loh für Bäder.

Eichenloh für Bäder empfiehlt bestens

Wilh. Schmidt,

Serbermeister aus Durlach.

Der von unbekannter Hand mit Stollberg's Gedichten beschenkte erlaubt sich auf diesem Wege der gütigen „Uebersenderin“ seinen verbindlichsten Dank abzustatten.

Allgemeine Privatsterbkasse-Gesellschaft.

In den Monaten Juni und Juli sind 7 Mitglieder gestorben und die dadurch fällig gewordenen 7 einfachen Beneficien, im Gesamtbetrag von 2100 fl., sofort an die Bezugsberechtigten verabfolgt worden.

Die neu redigirten, von der letzten Generalversammlung genehmigten Gesellschaftsstatuten treten, nach Beschluß des Ausschusses vom 3. v. M., am heutigen Tag in Kraft. Gedruckte Exemplare derselben werden den verehrlichen Gesellschaftsmitgliedern durch den Diener unperzöglich überbracht werden. Solche Mitglieder, welche etwa aus Versehen ein Exemplar dieser Statuten nicht bald erhalten sollten, belieben sich deshalb an den Diener zu wenden.

Unter Bezugnahme auf §. 20 der neuen Statuten fordern wir die mit ihren Beiträgen im Rückstande befindlichen Mitglieder dringend auf, ihre Schuldigkeiten noch vor Ablauf dieses Monats zu entrichten, damit wir nicht in die unangenehme Nothwendigkeit versetzt werden, hinsichtlich ihrer die statutenmäßigen Bestimmungen zum Vollzug zu bringen. Karlsruhe, den 1. August 1854.

Die Beamten.

Rheinwasserwärme

vom 31. Juli:

Morgens 6 Uhr: 17½ Grad,

Abends 6 Uhr: 18 Grad.

Schützengesellschaft.

Freitag den 4. August d. J. wird der diesjährige Graberwachs der Schützenwiese Nachmittags 2 Uhr versteigert werden.

Der Verwaltungsrath.

Frankfurter Börse am 31. Juli 1854.

GELDSORTEN.

GOLD.		SILBER.	
fl.	kr.	fl.	kr.
Neue Louisd'or	10 45	Gold al Marco	378 —
Pistolen	9 34½	Preussische Thaler	1 47½
ditto Preuss.	10 8½	5 Franken Thaler	2 21
Holl. 10 fl. Stücke	9 46	Hoc'haltig - Silber	24 37
Rand-Ducaten	5 35½		
20 Franken-Stücke	9 26	DISCONTO	2¼ %
Engl. Sovereigns	11 46		

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

1. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 16	27" 9"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 20	27" 9,5"	"	"
6 " Abds.	+ 18½	27" 9"	"	"

Karlsruher Wochenschau.

Mittwoch den 2. August:

Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr. — Ausstellung: Delgemälde von P. Ducarre aus Paris. — Deer Stalkers Returning, Kupferstich von Ryall, nach dem Originalgemälde von Landseer. — The Protector dictating the letter to the Duke of Savoy, Kupferstich von Simmons, nach dem Originalgemälde von Newenham. — 51 Blatt der neuern französischen Kupferstecher-Schule.

Großh. Fasanerie, dem Publikum geöffnet von 4 bis 5 Uhr Nachmittags, mit Einlasskarten, welche auf dem Großherzoglich-Hof-Forstamte **Mittwoch** Vormittag von 11 bis 12 Uhr zu erhalten sind.

* Fremde, welche zu anderer Zeit die Großh. Kunsthalle oder das Naturalien-Kabinet zu besichtigen wünschen, wenden sich an den Diener; jene, welche die Pflanzenhäuser zu besuchen gedenken, an den Vorstand des Großh. botanischen Gartens.

Donnerstag den 3.:

* Großh. Naturalien-Kabinet, dem Publikum geöffnet Morgens von 10 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Freitag den 4.:

* Im Großh. botanischen Garten sind die Pflanzenhäuser dem Publikum geöffnet Morgens von 9 bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Zutritt zum Thurm des Großherzoglichen Schlosses (bekannt durch anziehende Aussicht auf die Stadt und Umgebung) Nachmittags von 4 bis 6 Uhr.

Samstag den 5.:

* Großh. Kunsthalle, dem Publikum geöffnet Morgens von 11 bis 1 Uhr und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr.

Kunst-Verein, geöffnet seinen Mitgliedern und Fremden, Morgens von 10 bis 1 Uhr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. v. Stöckern, Lieutenant v. Bruchsal. Herr Schmitt, Kfm. v. Speier. Herr Nähr, Ingenieur v. Freiburg. Hr. Hoffmann, Part. v. Oberkirch. Hr. Greiter, Kfm. v. Basel. Hr. Rothschild, Kfm. von Mannheim.

Englischer Hof. Herr Graf v. Wientliff m. Fam. und Bed. v. Brüssel. Hr. Elliot m. Fam. u. Bed. von London. Frau Elliot m. Bed. v. Dublin. Hr. de Tezzo m. Frau v. Toulon. Hr. Gebr. de Florisone, Propr. m. Fam. a. Belgien. Hr. Kliche, Assessor v. Baden. Herr Schäffer, Fabrikant v. Koblenz. Hr. Schmitz, Fabrikant v. Grefeld. Hr. Beller, Kfm. v. Wöhringen. Hr. Götz, Part. v. Baden. Hr. Mühlberger, Fabr. v. Erlach. Hr. Contertur, Part. v. Saingolz. Hr. Grether, Fabr. von Schopfheim. Hr. Benzenigo m. Fam. v. Belinzona. Hr. Classen, Rent. m. Frau v. Kopenhagen. Herr Sanders, Rent. v. Dorsford. Hr. P. Freshfield m. Fam. u. Bed. v. London.

Erbprinzen. Herr Baron v. Rothschild, Bank. mit Bed. v. Frankfurt. Hr. Baron W. v. Pierson, Rent. a. Rußland. Hr. Baron v. Wingershausen, k. preuß. Assessor m. Frau v. Koblenz. Hr. Schulze, Kfm. v. Leipzig. Hr. Newman, Rent. a. Irland. Herr Sombier, Propr. von Paris. Hr. Komner, kön. sächs. geh. Regierungsrath von Dresden. Hr. Dr. Bermuth, k. hannövr. Generalpolizeidirektor v. Hannover. Hr. Döring, k. bayr. Polizeidirektor v. München. Hr. Goldheim, k. preuß. Polizeinspektor v. Berlin. Hr. Baron v. Dzeroff, kais. russ. Gesandter am portug. Hofe m. Fam. u. Bed. v. Lissabon. Herr Goldschmidt, Bank. v. Frankfurt. Herr Wiener, Bank. mit Frau u. Bed. v. Wien. Hr. Braam, Rent. v. München. Hr. Graf, Kfm. v. Hanau.

Geist. Hr. Bollmer, Kfm. v. St. Johann. Hr. Blatter, Thierarzt v. Benzkirch.

Goldener Adler. Herr Smeiche, Kfm. v. Waldkirch. Hr. Berkwig, Optikus v. Dunaberg. Hr. Stiegler, Gastwirth v. Gengenbach. Hr. Hartens v. Charsenay. Herr Böfster, Grenzaufscher m. Frau v. Derschweiler. Hr. Horn, Verwalter v. Sulzfeld. Hr. Seyfried, Pfarrer v. Furtwangen. Hr. Rodeck, Journalist, Hr. Müller, Uhrenfabr. und Hr. Krehler, Stenograph v. Berlin. Herr Dauscher, Polizeisekretär v. Mainz. Herr Heyl, Hofweissbinder von Darmstadt. Hr. Brozler, Techniker v. Straßburg. Hr. Lenz, Geometer v. Heidelberg. Hr. Hemmlich, Sattlermeister v. Beuten.

Goldenes Kreuz. Herr Baron v. Parieu, Rent. v. Paris. Hr. Alvaer, Usuro u. Cartina, Rent. v. Madrid. Hr. Ehrenmann, Fabr. v. Bischofsweiler. Herr Frosdorff, Kfm. v. Aachen. Hr. Hamm, Kfm. v. Wipperfurth. Hr. Beith, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Arnold, Kfm. v. Brüssel. Hr. Salvat, Rent. a. England. Hr. Herrmann und Hr. Beckerhoff, Kommerzienräthe v. Köln. Herr Dr. Rigaud von Wesel. Hr. Dr. Herrmann v. Schönbeck. Hr. Dr. Levi v. Heidelberg. Hr. Fischer, Prof. daher.

Goldenes Lamm. Hr. Wüst, Handelsm. v. Tiefenbach. Hr. Burkhardt, Handelsm. v. Weiskirch.

Goldener Ochse. Herr Fessler, Prof. v. Wien. Hr. Kling, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Reef, Bürgermeister u. Hr. Reef, Waagmeister v. Degerloch. Hr. Raff, Bürgermeister, Hr. Fiegel, Werkmeister u. Hr. Kacher, Part. v. Kannstatt. Hr. Schwarz, Kfm. mit Frau v. Pforzheim.

Hof von Holland. Herr Kobel, Architekt v. Rom. Hr. Leopold, Dr. med. m. Frau v. Hamburg. Hr. Strikel, Beamter v. Mainz. Herr Enders, Kfm. v. Aachen. Hr. Ringelmann, Kfm. v. Frankfurt.

Königlicher Kaiser. Hr. Specht, Beamter v. Berlin. Hr. Jerich, Fabr. v. Königsberg. Herr Sommersberger, Pfarrer m. Fam. v. Holstein. Hr. Wagner, Oberlieut. v. Rastatt. Hr. Hauff, Kfm. v. Leipzig.

Roths Haus. Herr Schwarz, Instrumentenmacher v. Straßburg. Hr. Weiß, Kfm. v. Würzburg. Hr. Spies, Rent. v. London. Hr. Erlenheimer, Kfm. v. Grafenbrunn. Hr. Roth, Landwirth v. Meiningen. Hr. Vogel, Chirurg v. Philippsburg. Hr. Brandach, Ingenieurpraktikant v. Hanau. Hr. Werner, Part. v. Köln. Herr Seil, Kfm. von Düsseldorf. Hr. Würz, Kfm. von Amsterdam. Herr Pfeiffer, Kfm. v. Stuttgart.

Stadt Heidelberg. Hr. Fagler, Handelsmann von Tiefenbach.

Stadt Pforzheim. Hr. Hing, Kfm. von Danzig. Hr. Schönbaler, Kfm. v. Wien. Frau Schönbaler und Frau Schober von Pforzheim.

Weißer Bär. Frau v. Stengel m. Tochter v. Nürnberg. Herr Seig, Rent. a. Amerika. Hr. Keller, Kfm. von Ulm. Hr. Springolf, Revisor von Neuchâtel. Herr Schmitt, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Trion, Kfm. v. Wiberach. Hr. Kienle, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Koller, Rent. von Konstanz. Hr. Körper, Weinhändler v. Würzburg.

Zähringer Hof. Herr Stamm, Rent. m. Frau v. Gelnhausen. Herr Empelshofer, Rent. von Wien. Hr. Georgi, Kfm. u. Hr. Gauger, Part. v. Stuttgart. Hr. Köh, Kfm. v. Baden. Hr. Wilhelm, Kfm. v. Köln. Hr. Braunsfels, Part. m. Frau v. Frankfurt. Herr Fohler, Part. mit Frau v. Ludwigshafen. Herr Ruegger, Rent. mit Fam. von Genf. Herr Dupont, Rent. m. Fam. von Bordeaux. Hr. Heureuse, Kfm. v. Berlin. Hr. Kulem, Kfm. v. Wolkath. Hr. Claren v. Engelskirchen, Regierungsdirektor v. Wien. Frau Direktor Wieland, Frl. Engert u. Frl. Gilbertien m. Frl. Schwester v. Dresden.

In Privathäusern.

Bei Kfm. Stemmermann Wittwe: Frau Pfarrer Stemmermann v. Liedolsheim. — Bei Oberforstath Lauro: Frau Bezirksförster Lauro v. Sinsheim. — Bei Kanzlist Weh: Herr Weisegel, Fabr. v. Wien. — Bei Apotheker Dr. Riegel: Hr. Mühlhaußer, mit Sohn von Speier. — Bei Polizeiaffessor Richard: Frl. Grüneisen u. Frl. Mugler v. Stuttgart. — Bei Musikalienhändler A. Frey: Hr. v. Majer, Stadtdirektor von Stuttgart. — Bei Amtmann Faber Wittwe: Frl. Adelheid u. Luise Klump v. Offenburg. — Bei Kupferstecher Jaquemont: Frau Dautwig Wittwe v. Neustrelitz.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.